

**Niederschrift  
zur Sitzung des Schul-, Sport- und Kulturausschusses der  
Gemeinde Holm (öffentlich)**

**Sitzungstermin:** Dienstag, den 03.12.2013

**Sitzungsbeginn:** 19:30 Uhr

**Sitzungsende:** 21:02 Uhr

**Ort, Raum:** Heinrich-Eschenburg-Schule, Aula, Schulstraße 5,  
25488 Holm

**Anwesend sind:**

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Denise Höppe CDU

Frau Diana Katiofsky

Herr Hartmut Kieselbach fraktionslos

Herr Jürgen Knauff CDU

Frau Katja Pook

Herr Oliver Ringel CDU

Herr Bürgermeister Walter Reißer CDU

Vertretung für Herrn  
Joachim Corleis

Herr Kai Seeliger

Herr Gerd Tammling SPD

Herr Dietmar Voswinkel SPD

Frau Nadine Voswinkel SPD

Vertretung für Herrn  
Holger Karst

Frau Anke Weidner-Hinkel CDU stv. Vorsitzende

Herr Tobias Zeitler CDU Vorsitzender

Außerdem anwesend

Frau Angelika Kleinwort

Herr Wilfried Welsch

Beratende Mitglieder

Frau Andrea Zwack

Protokollführer/-in

Frau Melanie Pein

**Entschuldigt fehlen:**

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Joachim Corleis CDU

Herr Holger Karst SPD

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 20.11.2013 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Schul-, Sport- und Kulturausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

TOP 1 Verpflichtung bürgerlicher Mitglieder und TOP 2 Begehung der Schule werden in der Reihenfolge getauscht.

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

### **Tagesordnung:**

#### **Öffentlicher Teil**

1. Begehung der Schule
  - 1.1. Besichtigung der Küche in der Betreuungsschule
  - 1.2. Besichtigung des Computerraumes
2. Verpflichtung bürgerlicher Mitglieder
3. Mitteilungen
4. Einwohnerfragestunde
5. Schulentwicklungsplanung in der Gemeinde Holm  
Vorlage: 443/2013/HO/BV
6. Erneuerung der Betreuungsküche  
Vorlage: 451/2013/HO/BV
7. Beratung über den zusätzlichen Raumbedarf des Kulturvereins
8. Mittelanmeldung 2014 Heinrich-Eschenburg-Schule Holm  
Vorlage: 447/2013/HO/BV
9. Haushaltssatzung 2014, hier: Beratung über die für den Ausschuss relevanten Ansätze
10. Verschiedenes

- 10.1. Notausgang Turnhalle und Straßenbeleuchtung
- 10.2. Finanzierung der Rechner im Computerraum der Grundschule
- 10.3. Erweiterung der Betreuungszeiten
- 10.4. Homepage der Grundschule
- 10.5. Schulkostenbeiträge
- 10.6. Sandkiste für die Grund- und Betreuungsschule

## **Protokoll:**

### **Öffentlicher Teil**

#### **zu 1 Begehung der Schule**

##### **zu 1.1 Besichtigung der Küche in der Betreuungsschule**

Zunächst wurde die Küche der Betreuungsschule besichtigt. Der Rückbau der alten Küche ist fast abgeschlossen. Die Arbeiten haben sich verzögert, da der Rückbau aufwändiger ist als bisher angenommen.

Im Nebenraum wurden bereits die Wände gestrichen. Es wurde angeregt zu prüfen, ob auch die Holzdecke hell gestaltet werden kann.

Bevor die Bestellung der Küche erfolgt, ist Rücksprache mit Frau Zwack und Frau Kleinwort von der Schule zu halten, damit die genaue Anordnung der Schubladen und Schränke besprochen werden kann. Der Aufbau der neuen Küche entspricht allerdings schon den Vorstellungen.

##### **zu 1.2 Besichtigung des Computerraumes**

Es wurde außerdem der Computerraum besichtigt. Hier stehen etwa zehn Jahre alte Rechner und Monitore, die nun dringend ersetzt werden müssen. Einige haben einen Wackelkontakt, ein Rechner ist ganz defekt.

Frau Zwack schlägt vor, einen Trolley mit 8-10 Laptops zu beschaffen, die dann in den Klassenzimmern direkt genutzt werden können.

Der Computerraum soll dann als Sachkunderaum, für Experimente oder ähnliches genutzt werden.

Ab 19:50 Uhr nimmt Herr Oliver Ringel an der Sitzung teil und ab 20:00 Uhr ist Herr Wilfried Welsch anwesend.

#### **zu 2 Verpflichtung bürgerlicher Mitglieder**

Die bürgerlichen Mitglieder Denise Höppe, Gerd Tammling, Diana Kati-ofsky, Kai Seeliger und Katja Pook werden von dem Vorsitzenden zur gewissenhaften Erfüllung Ihrer Obliegenheiten durch Handschlag verpflichtet.

Er führt sie in ihre Tätigkeit als bürgerliches Mitglied ein und hofft auf gute Zusammenarbeit.

**zu 3      Mitteilungen**

Es liegen keine Mitteilungen vor.

**zu 4      Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Anfragen vor.

**zu 5      Schulentwicklungsplanung in der Gemeinde Holm  
Vorlage: 443/2013/HO/BV**

Frau Zwack erläutert, dass im nächsten Schuljahr 34 neue Schüler erwartet werden und zurzeit darüber diskutiert wird, ob diese Klasse zweizügig sein wird. Die Frage ist, ob aufgrund der höheren Schülerzahl mehr Lehrerstunden genehmigt werden. Ein jahrgangsübergreifender Unterricht wird nur ungern durchgeführt. Auf Nachfrage, ob sich an den Lehrerstunden etwas ändern würde, wenn im nächsten Schuljahr 36 Kinder eingeschult werden würden, erklärt Frau Zwack, dass die Entscheidung vom Schulrat erst kurz vor den Sommerferien mitgeteilt wird.

**zur Kenntnis genommen**

**zu 6      Erneuerung der Betreuungsküche  
Vorlage: 451/2013/HO/BV**

Ab 20:10 Uhr nimmt Herr Clemens Zimmermann an der Sitzung teil.

Aufgrund der Besichtigung der Betreuungsküche können sich alle Anwesenden gut vorstellen, wie die neue Küche aussehen wird. Es wird noch einmal betont, dass die endgültige Anordnung der Schränke und Schubladen noch erfolgen wird.

Frau Kleinwort fragt nach, wann mit der neuen Küche gerechnet werden kann. Herr Reißler erläutert, dass die Planungen beginnen können, sobald der Haushalt für das Jahr 2014 beschlossen wurde. Das Konzept wird dann anderen Anbietern zur Verfügung gestellt, sodass ein Ausschreibungsverfahren im Januar 2014 erfolgen kann.

Laut Frau Kleinwort wurde auf einer Mitgliederversammlung darauf hingewiesen, dass ca. eine Woche keine Essensausgabe stattfinden kann. Sie schlägt als Termin für den Aufbau der neuen Küche die Frühjahrsferien vor.

**Beschlussvorschlag:**

Dem Antrag der Betreuungsschule wird wie beschrieben zugestimmt. Der Bürgermeister wird für die erforderlichen Beauftragungen für 2014 ermäch-

tigt. Das Amt holt die entsprechenden Angebote ein und führt die beschriebene Maßnahme im Frühjahr 2014 aus.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 13 Nein: 0 Enthaltung: 0**

**zu 7 Beratung über den zusätzlichen Raumbedarf des Kulturvereins**

Herr Welsch berichtet von dem Antrag des Kulturvereins, der als Protokollanlage beigefügt ist. Der Kulturverein benötigt einen zusätzlichen Raum, um Utensilien für die Theaterwerkstatt unterzubringen.

Herr Reißler erläutert hierzu, dass Herr Denker vom Amt Moorrege eine Schätzung für 100 Quadratmeter vorgenommen, aus der Kosten in Höhe von ca. 100.000,00 Euro hervor gehen.

Herr Welsch ist über die Quadratmeterzahl überrascht. Er führt aus, dass nicht so viel Platz benötigt wird.

Im Haushaltsplan für 2014 kann dieser Betrag nicht untergebracht werden, im Investitionsplan für 2015 wurde dieser jedoch bereits berücksichtigt. Es wird über den Raumbedarf diskutiert.

Der Ausschuss kommt zu dem Schluss, dass sich jeder Gedanken über einen entsprechenden Raum macht, damit in der nächsten Sitzung ein Ergebnis herbeigeführt werden kann.

**zurückgestellt**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 13 Nein: 0 Enthaltung: 0**

**zu 8 Mittelanmeldung 2014 Heinrich-Eschenburg-Schule Holm  
Vorlage: 447/2013/HO/BV**

Es wird über den Haushaltsansatz für die Rechner im Computerraum diskutiert. Es wird angeregt, ob ein Leasing der Rechner angebracht wäre, da die Geräte nach 4-5 Jahren erneut veraltet wären. Leasing hätte den Vorteil, dass nach Ablauf der Leasingdauer neue Geräte beschafft werden und die alten zurückgegeben werden können.

Von seitens der Verwaltung soll als Alternative auch ein Angebot für Leasing eingeholt werden, damit entschieden werden kann, ob neue Geräte gekauft oder geleast werden sollen.

Die Haushaltsansätze für die Grundschule Holm wurden im Übrigen wie angefordert im Haushaltsplan für 2013 berücksichtigt.

**Anmerkung der Verwaltung:**

Herr Wulff vom Amt Moorrege wird sich mit der Schulleiterin Frau Zwack in den nächsten Tagen in Verbindung setzen, um einen Termin mit ihr und Herrn Romeikat von der Firma Roknet IT-Solutions zu vereinbaren. Herr Romeikat unterstützt und berät Schulen bei der Ausstattung mit Computern.

**Beschlussvorschlag:**

Der Schul-, Sport- und Kulturausschuss nimmt die von der Grundschule Holm angeforderten Ansätze für 2013 zur Kenntnis und empfiehlt der Gemeindevertretung, diese laut Haushaltsplan zu beschließen.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 13 Nein: 0 Enthaltung: 0**

**zu 9 Haushaltssatzung 2014, hier: Beratung über die für den Ausschuss relevanten Ansätze**

Der Vorsitzende erläutert kurz die für den Ausschuss relevanten Haushaltsansätze.

**Beschlussvorschlag:**

Der Schul-, Sport- und Kulturausschuss nimmt die für den Ausschuss relevanten Ansätze für 2013 zur Kenntnis und empfiehlt der Gemeindevertretung diese so zu beschließen.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 13 Nein: 0 Enthaltung: 0**

**zu 10 Verschiedenes**

**zu 10.1 Notausgang Turnhalle und Straßenbeleuchtung**

Herr Schaper berichtet, dass der Notausgang in der Turnhalle undicht zu sein scheint. Der Gymnastikkurs am Morgen habe berichtet, dass Zugluft von draußen hereinkommt.

Des Weiteren berichtet er, dass die Straßenlampe an der Ecke Hetlinger Straße/Hornweg defekt ist.

Hierzu wirft Herr Reißler ein, dass auf dem Weg zur Turnhalle/Kindergarten eine neue Lampe installiert wurde.

Frau N. Voswinkel spricht ihren Dank an die Mitarbeiter der Betreuungsschule aus, da diese sehr gute Arbeit leisten.

**zu 10.2 Finanzierung der Rechner im Computerraum der Grundschule**

Zu der Finanzierung der neuen Rechner ergänzt Frau Zwack, dass der

Schulverein eine Spende in Höhe von 1.500,00 Euro geleistet hat und der Erlös aus dem Weihnachtsbasar in Höhe von 1.350,00 Euro ebenfalls für neue Rechner verwendet werden sollte.

Außerdem würde die Raiffeisenbank einen Beitrag in Höhe von 250,00 Euro leisten.

### **zu 10.3 Erweiterung der Betreuungszeiten**

Frau Kleinwort erläutert, dass ein Antrag auf Erweiterung der Betreuungszeiten in der Betreuungsschule gestellt wurde. Bisher wird mittwochs und donnerstags eine Betreuung bis 16.00 Uhr angeboten. Zukünftig soll eine Betreuung auch am Dienstag bis 16.00 Uhr möglich sein.

Frau Zwack bedankt sich bei dem Schule-, Sport- und Kulturausschuss, dass dieser immer so wohlwollend auf die Bedürfnisse der Schule einginge.

### **zu 10.4 Homepage der Grundschule**

Ab Februar 2014 hat die Grundschule eine eigene Homepage. Es sind lediglich Kosten für die Domäne in Höhe von monatlich 15,00 Euro zu zahlen.

### **zu 10.5 Schulkostenbeiträge**

Herr Knauff erkundigt sich bei Herrn Schaper, warum die Schulkostenbeiträge für 2014 geringer sind als für 2013. Daraufhin erklärt Herr Schaper, dass für 2012 eine Nachzahlung geleistet werden musste und daher der Betrag für 2013 höher ausfällt.

### **zu 10.6 Sandkiste für die Grund- und Betreuungsschule**

Für die Grund- und Betreuungsschule soll laut Herrn Reißler eine neue Sandkiste beschafft werden.

Für die Richtigkeit:

Datum: 10.12.2013

---

(Tobias Zeitler)  
Vorsitzender

---

(Melanie Pein)  
Protokollführerin